

## VI.

## Güterverzeichniß des Klosters Bredelar.

1416.

Die Wichtigkeit der Güterverzeichnisse aus älterer Zeit, ist von allen Geschichtsforschern anerkannt. Abgesehen von den, mitunter noch jetzt praktischen, Aufklärungen, welche sie über privatrechtliche Verhältnisse geben, sind sie jedenfalls wichtig für die Rechtsgeschichte des Landes, für die Culturgeschichte des Volks, für die Topographie mancher Gegend, bezüglich so vieler eingegangenen oder wie es gewöhnlich heißt, wüst gewordener Orte und sehr häufig auch für genealogische und oeconomische Zustände einzelner Familien in früheren Zeiten. Wir werden daher in unseren Quellen, von Zeit zu Zeit vergleichen Güterverzeichnisse bis zur Mitte des 15. Jahrhunderts mittheilen, wiewohl wir auf eine Erläuterung derselben hier nicht weiter eingehen können.

Das nachstehende Verzeichniß über den Gutsbesitz des Klosters Bredelar, gibt uns einen Begriff von dem bedeutenden, verhältnismäßig weit reichenden Umfange desselben und von den verschiedenartigen Präsentationen, welche die Gutspächter oder Colonen zu entrichten hatten. Die Zahl der darin genannten, schon damals wüst gewordenen Orte und Höfe, beträgt nicht weniger als sechzehn und wie viele sind seitdem nicht ferner eingegangen, deren Namen kaum noch in den Feldfluren fortleben! Von fünfzehn namhaften alten Adelsfamilien, welche darin vorkommen, haben sich nur zwei bis auf unsere Tage erhalten!

Das im Archive des Klosters befindliche Original des Güterregisters, ist in der Größe eines gewöhnlichen Papierbogens, der Länge nach zu einer Kladde gefalten, auf Pergament geschrieben und mit einem pergamentnen Umschlage verschen. Die Ueberschriften sind roth, mit verzierten Initialen. Das Ganze hält acht Kladdenblätter.

Anno domini millesimo quadringentessimo sexto decimo.  
Isti sunt redditus et prouentus monasterii Breydelar prout infra notabitur.

### Colonia.

To colne hebbe w̄ eynen gulden geldes in eyn hus  
dat hetet Frantzmans huss ind geuet ut de bumeister to Derne  
dar nu tor thd Junker in wonet . . . <sup>1)</sup> up sente Jo-  
hannes in dem somer.

### Soist.

Primo to Soist vnd bi Soist XXV guldene geldes up  
der hern hus to Soist de nallit halff to Paschen vnd halff up  
sente Michahelis.

Item to Bosenhusen VII molt hartforns.

Her Diderich von Lunen vnd syne eruen VIII  
mudde roggen vnd VIII mudde gersten soischer mate von hut-  
tinchusen.

Item von dem houe to Lon den herman haner nu  
tor tid onder heuet IIII mudde roggen IIII mudde gersten vnd  
III mudde hauern.

Item vnse hoff to mercinchusen den her henr.  
Lomen pastor to sent Thomas nu tor tid to sime lyue heuet,  
bouen sine liffucht geuet he eyn malt hartforns vnd galt  
erwisen viss malt.

Item von den VII morgen land in der Slade verdehalff  
malt hartforns de of de silue pastor to syme houe heuet.

<sup>1)</sup> Unleserlich; die ganze Stelle ist sehr verschwunden und undeutlich.

Item vnse hoff to Wulserdinhusen ehne mark gosat.  
pagements den de egen. pastor vnd Artus under hebbet vnd  
galt VI mudde.

Item in Wesslere viss malder wetes erwisen dat  
is nu der von Sosie . . .

Item vnse saltwerk to Sassenborp dat gerlach  
vogit to duffer tid vnder heuet vnd gildet VI mark Sof.  
pagement de de mergen. pastor of heuet to syme huse.

### Rüden.

Primo ehn godeken to Albenrüden. vnd gildet VI  
mudde corns drierleige.

Item ehnem hoff to drenere den heuet vnder herman  
de lize vnd galt ses malt corns.

Item de Tehnde to felinchusen de plegit to geldene  
bi dren malder corns vnd ses schillinge to teyntlosen der geit  
dre schillinge ut der valspagen gode vnde twe schillinge ut  
Cordes huse von Langestord vnd ehnem schilling ut der  
wesseler huse.

St. dre schillinge in der stad.

St. ehyne cottenstede to albenrüden<sup>2)</sup> vnd is gelegen  
by der von deme rodenberge houestede vnd by eynem  
houestede de is der von der mollen ibi iacet in medio.

### Gesike.

Primo ehyu hus vnd ehnem hoff vor der Österporten dar  
vnse gud to horit to velmede dar nu tor tid inne wonet  
— (Name fehlt) — vnde dat gud vndirheuet vnd dat gildet  
ver malder hardis corns.

Item ehyu gud to Stocheim dat heuet vndir Henrich  
langehenke vnd gildet twe malt hard corns.

### Brilon.

Primo up deme Rathuse twe mark Brilonschis page-  
mentis.

Item ehyne verdel to teynden to kesslike de gildet bi  
XVI gulden.

<sup>2)</sup> Das folgende ist späterer Zusatz.

Item von den edern de der Gogreuen heft gewest  
dar von vallit XIII schepel hauer, der genet de gründere  
VII schepel vnd Cinge de knokenhowere VI schepel.

Item dre schillinge ut Bornemans huse vnde houe bi  
dem brenkeborne dar cracht gorgis von patberg ine  
wonet.

Item VI pentinge vnd twe honre ut des misners huse.

Item II schillinge ut Henniken stoters gubern de nu  
utgeuet Henne henkeln.

Item ehnem garden nehft vor der kesslike porten den  
Tile gramern vnder heuet vnd gildet ehnem schillingsk.

Item XVIII pennhinge ut boteren huse.

Item ehn woste stede by weltiken garmanne dar de  
Steyn pol wanne ine wonede vnd plach to geldene twe schil-  
linge.

Item ehn verdel des teynden to Dassbke dat w̄ heft  
von Olrike von Horhusen doet II molt hauer.

Item twe mault haueren vnd hetet som hauern de w̄  
hebben von Olrike von Horhusen.

### Tüllon.

Primo ehyu gud dat heuet vnder Tepeln des groten  
henken vnd gildet ehyu malder hartkorns vnd II malder hauern.

Item to rosbike hebbe w̄ dre gubere vnd einen hoff  
den heuet vnder henke cunnen vnd gildet ehyu halff malder  
roggen vnd IIII malder hauern.

### Almen.

Primo de teinde to Almen de is halff vnsir vnd galt  
XX schepel hauern vnd XX schepel roggen vnd die vchten von  
swinen vnd von kaluern vnd schapen.

### Büren.

Primo ehyne mark geldes ut vnsem huse dar Bertold  
fak nu tor tid inne wonet.

Item ehnem acker bouen deme clostere vnd horet in de  
kosterige.

Item land bi Slibke der kosterrigge.

Item to heysperen hebbe w̄ ehn gud vnd is gelegen  
legen dem cruce by dem wege.

### Wünnenberch

Primo ein verdel des teynden to Blecken dat is weberschat vnd is der vißchere erue vnd gald VI Malder.

It. land vor dem wünnenberge dat hort do deme schohuse.

It. gud to hebenstorp dat horit to der costerigge vnd galt VI malder.

### Elren.

Primo dre gudere de gulden XII malder vnd synd woste.

It. in Boelen ehn gud dat galt ein malder vnd ist woste.

It. in erste vnd is nu woste.

It. in husin vnd is bi na woste.

It. in Nutlon viß guder ane sunderlichis andere edere vnd is woste.

It. eynen hoff to Attepe vnd is woste.

It. in Dorslon ehn cotenstede de is woste.

It. eynen haluen teinden to helmern woste.

It. in Essente ehn gud vnd is bi na woste.

It. in risen ehn gud dat is woste.

It. ehn cotenstede dar silues tor costerie.

### Merhoff.

It. de Merhoff myt al siner to behoringe.

### Ostorp.

It. ostorp myt alle sic tobehoringe.

It. to Aspe vnd is woste.

### Twisne.

Primo de teynde is al vnse vnd gildet dit Jar VI malder.

It. to twisne ecere vnd vißcherie de heuet Bolquyn Ecbracht — vnd horet to der costerie.

It. eyne houe to twisne de gildet tehn schipel corns halff rogge vnd halff hauere twe honre vnd II stige eigere.

It. den groten hoff to twisne den hebt vnder Bertold scelters, Bolquyn ecbracht, herke richters vnd herman happen vnd gildet VII malder corns halff rogge vnd halff hauere II honre vnd also vete stige eigere.

### Gorhusen.

Primo ein hus vnd hoff dar ehn drifft utgeit dar wonet in tiden ine Bolpracht de schepere vnd geuet dar von III mark mersberg. vnd de grote hoff vnd land synd unbeamert. dan Bolprachtburg. heuet des eha deil, dar von geuet he XVIII schepel roggen vnd XVIII schepel hauern.

Item so heuet Cumpestman des filuen landes alse vil, dat he dar von of geuet XVIII schepel roggen vnd XVIII schepel hauern. vnd dat ander land dat to deme filuen houe horit is all enteln utgedan.

It. ehn hus vnd hoff dat geheten is selkes hoff is of enteln utgedan.

It. von Ostorpes huse ehn pond wassz III honre vnd III stige eygere.

Item von eime garden III hem<sup>3)</sup> de geuet Adorp.

It. so geuet Adorp ut III schilling von lande ute sellens houe.

It. so geuet de Schrobomescke eyne hem von eyme garden de legit bi dem vurser. lande.

It. henne plangen geuet von syme huse VI tornz vnd is erflich.<sup>4)</sup>

### Bergl. (Marsberg.)

Primo vnse hus vnd hoff dat mette vißcher heuet to erme lyue.

Item eyne mark up dat rathus. et solet dare in festo natalis dni.<sup>5)</sup>

Item eyne mark de wi hebt in de stede dar dat hus uppe vorbrante up deme glowenarde dat des sentprouestes was vnd ligget woste.

Item eine stede in deme Cumpesthagen de galt II sol. vnd is woste vnd hort in dat seken hus.

It. XVI guldene in gerlach Snarmans gud hus hoff teynden nicht utgesad.

It. ander hus vnd gulde de to der kosterie horet.

<sup>3)</sup> hem; vielleicht Butterbammen. — <sup>4)</sup> Dieses Item ist späterer Zusatz. — <sup>5)</sup> Die latein. Worte sind später hinzugefügt.

It.<sup>6)</sup> eynen hoff to wirinchusen und heuet nu in der thyd vnder renger VI schep. hauern.

It. eynen haluen tenden to velsingher.

#### Enemüden.

Primo eynen haluen teynde.

It. ehn gud dat gildet viss schepel roggen vnd viss schepel hauern vnd heuet vndere Bertolt richters.

It. eynen hoff de is Corbes von Büren halff vnd vnse halff vnd is vnbemeigert.

It. eine cotenstede de horit to dem sekenhuz vnd gildet III tornose.

It. II ecere de heuet vndir kalemnan.

It. ein gud to wigerdinhusen dat gildet ein malder corns halff rogge vnd hauere.

It. Herlinchusen bi upsprunge dat is vnbemeigert.

It. dey wegues brede.

It. dat vnhus myt siner to behoringe.

It. de marke vnd de waldemene to enemüden.

#### Lateruelde.

Primo de ganße teynde.

Item eynen hoff den gotte des roden vnder heuet vnd gildet XII schepel, halff rogge vnd halff hauere.

It. eynen hoff den heuet vndir Bertolt Waroldern vnd gildet III malder halff hauere vnd halff rogge.

It. ehne catenstede de horit in de costerie.

It. de goltbrede de gildet X schepel gersten vnd heuet vnder Henne sonykens.

#### Bysprunge.

Primo de ganße teynde.

#### Patberg.

Primo de ganße teynde.

It. land vor patberg.

Primo lant vor dene hemberge up der vore vnd hetit dat scharpenbersche land vnd heuet vndir Herman flüters vnd gildet viss schepel hauern.

<sup>6)</sup> Das folgende späterer Zusatz.

It. ehn land dat geid vndir dene her up den berbom dat heuet ouf de ergen. Herman vndir vnd gildet II schepel hauern.

Item lant vnder dene helmenchuser wege vnd is to twelff schepel sad hauern. vnd heuet dacman vndere vnd gildet III schepel corns des men dar an seget.

It. ehn land dar legen ouer dat of dacman vndir heuet to ses schepelsed haueren vnd gildet VI spind des men dar an seged.

It. lant myt siner tobehoringe dat mettike fortig vnderheuet dat vns gaff mette Hern Arndis vnd gildet III schepel hauern.

It. II Sol. in der verlinges land vor dem hemberge.

It. eynen garden vnder dene helmenchuser wege den heuet for tid Hene Nune vndir vnd gildet II hem.

It. eynen garden to dem stige an der eige vnd galt eynen tornos vnd hadde vnder Hesike.

It. land bi dem Restebussche to ehme malder sad hauern vnd heuet Herman flüters vnder.

It. land to III schepel hauern in dem wilensorne vnd heuet Herman flüters vnder.

It. II land to II schepel hauern vnd horit to dene heiligen cruce vnd gildet II schepel hauern vnd wegge up den stillin fridach vnd heuet vnder hasike abdes von vnserem Kloster Breidelar.

It. dem heiligen cruce XXXII penyngie geuet de stad to patberg von lande dat des closters was vnd dat heuet Herman flüters also dat he de utgenet.

It. de teinde up dene Rodenberge de gildet ja bi ses malder hauern.

It. ehne halue houe dar silues vnd heuet vnder Herman flüters vnd de alde Essynch vnd gildet ein malder hauern.

It. twe lender in der twerbecke, dat ene is ehn weze. Lozeke Draken.

It. ehn land an dem Bürenschede.

It. ehn land in der nunnenbede.

### Bernynchusen.

Primo de ganße teynde to Bernynchusin de gildet  
bi acht malber haueren.

Item den rechten hoff der von patberg, halff der  
von deme Nigenhusse deil, den heft vnder Henne vogelers,  
Henne Motners, de grote tile, de doue henne vnd  
gildet IIII malber hauern, IIII honre vnd IIII stige eiggere.

It. dat andere helfftē hebbe w̄ von den von deme Al-  
denhusse.<sup>7)</sup>

It. in wedene twe grote houe land myt tobehoringe  
Barmerinchusen, der heuet eyn Tileke Molners vnd  
gildet XX schepel hauern.

It. III cotensiede de horit to dem sekenhuse.

It. eynen haluen teinden to helmerinchusen von ...<sup>8)</sup>

It. dat gut to Brenschede dat heuet wiben henne  
vnder vnd gildet ein malber hauern vnd horit to den densten.

It. Humerhusen myd alle syner tobehoringhe vnd is  
woste vnd horit to den densten.

It. dat gud to Tidynchusin dat is woste.

It. Messinchusen myt siner to behoringe vnd gildet  
II malber hauern vnd heuet vndir Henne gerlages.

It. to Bunkerken der kosterie gud.

It. to Heddynchusin eynen hoff de gildet eyn malber  
hauern.

It. to Glindene eynen haluen teynden.

It. ehn derdel des teynden to wersinchusin.

It. eynen hoff to Hemynchusen vnd is woste.

It. ehn gud to Geuerdinchusen dat heuet hoter-  
wege vnd doit IIII schepel hauern, III honre vnd III stige  
eigere.

It. eynen hoff to Gerneige vnd horit to den densten.

It. de Teinde to Mardis de steid hundert schillinge  
tornose.

<sup>7)</sup> Nachträglich ist hinzugefügt: Item decimam de pullis, de qua-  
libet domo per totam villam vnum pullum preter domum plebani —

<sup>8)</sup> Das letzte Wort unleserlich; die ganze Linie ist durchstrichen.

Item II molber hauern von deme houe to Reneige  
den ikund buwet gotke vresen vor dat achte deil des tenden  
to Reneige.<sup>9)</sup>

Item to Molhusen II guder.

Item de teynde to webenhagen.

Item in Ratmerchusin eyn gud dat gildet VII schepel  
hauern.

Item in Abdorp II guder.

Item IIII malber corns vallit vns to alden welde,  
de wi heft von Otten runste vnd II malber von deme  
teynden dar silues halff eyn vnde halff ander.

### Corbke.

Primo Herman up deme steynwege XII müdde  
corns, halff hauere vnd halff rogge von dem houe to Dalwich.

It. Gerlach Ampthouer de geuet von eyme houe  
to Dalwich VIII müdde corns halff hauere vnd halff rogge  
dat nemet er heile up to erme lue, dar geuet he to III  
honre vnd III stige eigere vnd von eyme lande dat hort in  
dat schepel land to Rissinchusen wan he dat segit myd  
wyntercorne so geuet he II schepel rogge wan he id segit myt  
somercorne so geuet he II schepel hauern de vallit deme clostere  
to den eygern vnd honren.

It. von deme gude to Elle vallit VIII müdde corns  
halff rogge vnd halff hauere vnd heuet to duffir tid vndir  
Hans Boden.

It. ehn gud to lengenelde dat gildet tehn müdde  
corns halff hauere vnd halff rogge, III honre vnd III stige  
eigere dat heuet undere Herman helwig vnd henr. vintel.

It. Gerbracht VII müdde hauern von dem gude to  
helhus.

It. Lozeke spiegel VI müdde corns halff hauere  
vnd halff rogge von eyme houe Rekerinchusen.

It. viß achtedeil an dem teynden to Dalwich.

It. den Teynden to Elle gelike halff.

It. Hane naten IIII guldenē geldes in syn huſ.<sup>10)</sup>

<sup>9)</sup> Diese Position ist nachträglich hinzugefügt. — <sup>10)</sup> Ist später  
durchstrichen.

It. Henne Juncfrawern ouge eynen gulden geld vnd uellit up sente Michael.

It. to deme Frankenberge VIII guldene geld vnd vallit up vnsir vrowen dach lechtmisze.

### Metbede.

Primo von vnseme huse vnd houe in der stat vnd von deme gude to Lutterinchusen IIII müdde roggen vnd IIII müdde hauern vnde feinden vnd uchten alse dat uellit.

It. to Rien vallit II müdde myschel vnd II müdde hauern vnd 1 pund wassis vnd dat geuet up dusse tld de pelsmecken dochter heuet.

It. to Berndorp III müdde roggen IIII müdde hauern ver honre vnd IIII stige ehgere dat nu utgenet wirtinges swager.

It. to Risschenhusen hebbe wy IIII houe de geldet io ehn vissstehalff müdde roggen vnd IIII müdde hauern vnd schepel corn wad des gesegit wert dat geuet deme clostere teynden so wol alse de vurser. houe.

It. to Herinchusen hebbe wi eynen hoff des heuet Herman Frankenbergh ehn verdel dar geuet he von III müdde corns halff hauere vnd halff rogge de andern dre verdel de Wilhelms des meigers son vndir heuet dar geuet he von twelff müdde corns halff hauere vnd halff rogge.

### Bolmerzen.

Primo von des prouestes wegene von Corbeha hebbe wy XXIIII guldene geldes.<sup>11)</sup>

It. IIII gulden geldes myd hanse berndes anuatim.

It. ehn gut to lutherischen vnd heuet vnder her sander de effschebergh ad uitam suam.

It. to Adorp hebbe wy eynen hoff den heuet vnder kansten vnd geuet ehn molder hauern nu der thd.

It. eyn gud vnd heuet vnder nu der thd de ellen bechere by namen Cord vnd geldet IIII müdde hauern.

<sup>11)</sup> Später durchstrichen; dies und das folgende ist von einer jüngeren Hand.

It. to rehnehghe hebbe wy den haluen tenden vnd gylbet by zeuen molder corns vnd of na ghebore so manich aneval este houesiede so manich hon is he schuldich.

It. to Nordek den teynden halff, bot of by VII molder corns ef achte vnd honre wan dar we wonede.

It. to Molhusen hebbe wy den tenden.

Anno domini millesimo CCCC<sup>o</sup>. XVIII.<sup>12)</sup>

Dyt is dy tal des landes vnde der edere vneses houes to Dreuerre di gelegen ys oppe ginsht alden Rüden vnde de hebbe wy vns gewisen laten von den eruen dar selues de vns dat gewist hebbet. to dem ersten leghet dar ehn visgerde by hinr. Ostwighes lande bi dem neteln Busche. — Item virdehalff morghen by der Handek. — It. ehn fesgerde by kerstiene von becheim in dem kerkeale to Dreuerre in dem Dorpe op de westsiden. — It. ehn visgherde in dem kerkeale bi dem groten houe. — It. ehn visgerde oppe der zunder hege. — It. II morghen an der vurstrate bi funte Clemens lande. — It. ehn Drigherde bi Hinr. ostwighe oppe de ostsiden. — It. I morghen an der vurstrate vnde dar harde by 1 morge der roret er ehn an den anderen. — It. III morghen bi Johane von Lon. — It. V morghen bi der kerchek in dem talen oppe di zuetsiden. — It. heuet vns hoff in dem Dorpe ehn fesgerd. — It. I fesgerde auch by dem seluen. — It. harde bi dem smedeler. — It. II morghe auch bi der kerchek bi dem talen oppe de zuetsiden. — Item heuet vns hoff in dem Dorpe ehn fesgerde. — It. harde bouen dem houe II morghen. — It. in der halenbrede V morgen. — It. III morgen bi des furen lande auch in der halen breden. — It. ehn fesgerde bi kerstians oppe ginsid Dreuerre. — It. ehn visgerde oppe den houelen. — It. III morghen bi hinr. Ostwighe dat schut oppe den vnderen softweg. — It. ein drigerde oppe der Götten to dreuerre vnd ehn halff morghe dar by de schut oppe dat brok. — It. dar nest bi opwert IIII morghen osterst bi smedeler oppe di Westsiden vnd stotet an di lan. — It. ehn drigerde

<sup>12)</sup> Das folgende ist zwar von der älteren Hand aber mit bleicherer Dinte geschrieben.

bi preueghen oppe die loen. — It. ehn sesgerde bi Johane von lon vppe de ostsiden. — It. eynen morgen bi dem smedeler bi dem greuen. — It. I drigerde land bi dem groten houe bouen deme Dorpe vndir von Lon. — It. I halff morge bi der . . .<sup>13)</sup> — It. ehn visgerde bi buke vppe beh Ostsiden. — It. II morghen an dem molen weghe bouen Dreuere. — It. I Drigherde bi dem luttiken houele. — It. II morghen an twen stucken bi dem brakenberghe. — It. I visgerde bi Gobelen kalen vpe de westsiden. — It. I Roden echt vpe de westsiden of bi kalen. — It. eyn roden echt bi kalen vppe dusse syden dreuere vp der bulsten. — It. ehn sesgherde in der doden breden. — It. I roden vnde ehn dregherde schut vppe den softwech este vp den temerwech dat is allouer. — It. eynne roden bi neuen dreuere op de westsiden tuschen deme kalen vnde dem zuren. — It. I Drigherde bi Goderde dem Drosten vppe de ostsiden. — It. II morghen bi deme seluen vppe de westsiden. — It. III morg. by Johane von lon vppe de westsiden. — It. III morg. da de kule ymme stet bi dem hemer wege. — It. I sesgerde bi rudder vp de westsiden bi dem effeler wege. — It. II roden bi nedem temen wege . . .<sup>14)</sup>

Aldus fint de ecclere vnd lant de tend vrygh fint in holken houe gelegen to lateruelde vor der stad to deme berge.

Primo in deme schede ehn sesgerde. — It. in deme elberdas dale eynen haluen morgen. — It. by deme Wingerborne ehn Drigherde. — It. in deme kercke wege ehn seuengerde. — It. in den kempen ehn sesgerde. — It. in den kerken ehn visgerde. — It. in den kempen ehn sesgerde. — It. achter den kalscrosen ehn sesgerde. — It. by deme . . .<sup>15)</sup> — It. an der amborst leget ehn acker de geuet de twintigste garuen. — It. in den kempen verdenhaluen morgen.

It. to Stormbrok II molder hauern in den teynden vor den groten blessem to wederlope vor XX gulden.

<sup>13)</sup> Ganz verschacht. — <sup>14)</sup> Die folgenden 12 Zeilen sind so verschacht, daß nur noch einzelne Worte gelesen werden können. — <sup>15)</sup> Die nähtere Bezeichnung ist wegradiert.

Anno domini millesimo quadringentesimo quadragesimo quinto in die Eustachij et sociorum eius.<sup>16)</sup>

Dit fint die Eckere die dar horen in den hoff to Elle vnd vnser heren van Breydelar fint to erme dehle.

Tho dem ersten eynen morgen twisschen webekinde vnd hennen van Ense.

It. I morgen an dem ysenbergs wegen, bouen Johannes Clocken. — It. I morgen by Her sporn. — It. I morgen by diderich steynwege. — It. I morgen by hartman lokes vp dem berge. — It. I morgen an dem pendeloe vnder dem gronen wege vnder flockeners lande her. — It. III vrydel vp sonnen land her, vorne an dem pendeloe. — Item I morgen vorne vor dem pendeloe, vor vorstenberges lande her. — It. I morgen op dem pendeloe op Hinrich brunen lande her. — It. II morgen vor dem pendeloe beneuen sunnenschyne her mit dem steyn hope. — It. II morgen op dem pendeloe bouen hinrich brunen lande her. — It. I morgen me eber myn vnder sonnen lande. — It. I morgen bouen der wese by vorstenberg. — It. II morgen an twen enden op dem nyetloe, dat hinderste ende to nordeynbecke wart vnd dat overste ende to Dörpetten wart. — It. II morgen me eber myn an dem vorbern bedessen wege to der stat wort an dem bedden. — It. II morgen me eber myn beneuen dem bedden hervart to der stad wort. — It. I morgen vor dem bedden vppe hinrich brunen lande her. — It. I morgen vppe Nutemans lande her. — It. I morgen vppe Hinrich brunen lande her. — It. II vrydel by Hermans richters lande. — It. III vrydel vnder dem gronen wege he to nordeynbecke wart me eber myn. — It. I morgen an dem seluen gronen wege vor Hans kersthans her vnd is ehn anewend. — It. I morgen bouen Belsen segerters lande. — It. III vrydel bouen Hinrich brunen land. — It. I morgen an der breyde vndene her. — It. I morgen an dem seluen gronen lande op hinrich brunen lande her. — It. ehn morgen op der heyden vnder Hinrich brunen her. — It. I morgen vor der hesleden op Hinr. brunen lande her. — It. I vrydel vnder dem gronen wege her vor dem kleynen heslede. — It. III vrydel me eber myn bouen dem wygen broke vor Clockenere her. — It. III vrydel bouen Clockenere vor dem luttiken heslede. — It. II morgen by dem vurg. to der stad wint duffit dem water grauen dat van Len-

<sup>16)</sup> Von einer anderen, gleichzeitigen Hand, sehr deutlich und mit schwärzigerer Tinte geschrieben.

gefēd komet. — It. II vyrdele by der wesen vnder gerlach  
jmaltes her. — It. III veyrdele op der Echelschen wese her  
die see van mynen hern van Bregheslar heuet mer eder myn  
ane geuert. — It. III veyrdele duffit der wese vor hinrich  
van geselke lande her. — It. I achtwort hulstes in dem  
lengenelder berge. — It. I achtwort hulstes in dem hessere.

Dyt sint vnse lendere to Ros beghe vnd sint gewist in  
deme Jare na der geburt xpi. M<sup>o</sup>. CCCC<sup>o</sup>. in dem viss vnd  
dertigsten hare, Primo. — It. an dem baddenberghe al. —  
It. by dem fraensteyn VI morghen. — It. by der strate to  
XX schep. — It. I morgen de dar op gat by den wyden. —  
It. I morgen by sweders lande dat op de gafsele schüt. —  
It. I morgen bouen der strate bouen gobelen rattelkuse  
lande. — It. I morgen op den steinhopen bouen gobelen  
rattelk. lande her. — It. to V schep. vndern gobelen lande  
her beneuen der ysernkulen. — It. ehn stücke vnder der mor-  
feskulen. — It. I morgen bouen hern Hermans lande her. —  
It. to V schep. by der hasel weyden. — It. I morgen vnder  
deme huckelo. — It. I morgen bouen der kerken. — It. III  
morgen de kamp. — It. V schep. dat ouerenbedde. — It. VI  
schep. geit op de leymenkule. — It. to III schep. geit op den  
hasetensteyn. — It. to III schep. geit weder den hasetensteyn. —  
It. VI schep. dat darup geht. — It. I morgen vnder dene  
hasetensteyne. — It. I morgen op dem ferchwege. — It. I  
morgen de dar by nedergat op de wyden. — It. I morgen  
de dar op. — It. I morgen by dene syppen neder geit. —  
It. to VI sch. by an fortten. — It. C morgen de moncke-  
hoff. — It. to III sch. bouen sweder her. — It. to V  
schep. vnder sweder her. — It. tom haluen molte by dene  
sogepoel. — It. to ehnem haluen molte vnder sweder her  
an. — It. to VI sch. dat dar weder geit. — It. to V sch.  
vnd geit weder euerdes von tülen lant. — It. twischen  
den steynen to X sch. — It. tom haluen molte vort dar vor  
her. — It. III morgen by den lyndenknochen. — It. vnder  
den lyndenknochen V morgen. — It. I morgen op den stündern.

Dyt is noch al sedich lant ane holt vnd be broeck dar  
hebbe wi auch deyl an.<sup>17)</sup>

17) Auf den zwei folgenden Seiten steht noch einiges, aber sehr ver-  
schwacht auch hier und da wieder überschrieben, so daß es nicht zu lesen.